

Entscheidungshilfe / Prozessmatrix
Für die Auswahl eines betrieblichen Auftrags, Teil 2, Variante 1
Zerspanungsmechaniker/-in im Einsatzgebiet (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Drehmaschinen-Systeme
 Fräsmaschinen-Systeme
 Schleifmaschinen-Systeme
 Drehautomaten-Systeme

Name des Prüflings:			Prüflingsnr.:	
Phase	Aufgaben	Teilaufgaben (Fortl. Nummer)	Auswahl-Teilaufgaben	Zeitplanung in Stunden
Information und Planung	Auftragsklärung	1. Arbeitsumfang und Auftragsziel analysieren	<input type="checkbox"/>	Auswahl mindestens 7 ca. _____ h
		2. Informationen beschaffen (z. B. technische Unterlagen)	<input type="checkbox"/>	
		3. Informationen auswerten	<input type="checkbox"/>	
		4. spez. Kundenanforderungen klären	<input type="checkbox"/>	
		5. Arbeitsschritte planen bzw. Arbeitsplan und Zeichnung aus betrieblichem System aufassen	<input type="checkbox"/>	
	Auftragsplanung	6. Zeitplanung erstellen/Terminliche Vorgaben klären	<input type="checkbox"/>	
		7. Freigabeanträge erstellen	<input type="checkbox"/>	
		8. Hilfs- und Prüfmittel auswählen und beschaffen	<input type="checkbox"/>	
		9. Teilaufträge veranlassen	<input type="checkbox"/>	
		10. Werkzeug und Material auswählen und beschaffen	<input type="checkbox"/>	
Durchführung	Inbetriebnahme und Einrichten von Werkzeugmaschinen, oder Fertigungssystemen	11. Betriebsbereitschaft von Werkzeugmaschinen einschließlich der Werkzeuge sicherstellen	<input type="checkbox"/>	Auswahl mindestens 7 ¹⁾ ca. _____ h
		12. Werkzeugspannmittel vorbereiten, montieren, ausrichten	<input type="checkbox"/>	
		13. Werkzeuge spannen und einstellen	<input type="checkbox"/>	
		14. Werkstückspannmittel vorbereiten, montieren, ausrichten	<input type="checkbox"/>	
		15. Transport-, Anschlagmittel, Hebezeuge handhaben	<input type="checkbox"/>	
		16. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen montieren und deren Funktion prüfen	<input type="checkbox"/>	
		17. Prüfmittel auf Einsatzfähigkeit prüfen und anwenden	<input type="checkbox"/>	
		18. Bauteile nach betrieblichen Vorgaben herstellen	<input type="checkbox"/>	
		19. Qualität nach betrieblichen Vorgaben sichern	<input type="checkbox"/>	
		20. Umweltschutzbestimmungen beachten	<input type="checkbox"/>	
		21. weitere Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
	oder	22. Programm erstellen/auswählen	<input type="checkbox"/>	
		23. Werkzeuge auswählen, spannen und einstellen	<input type="checkbox"/>	
		24. Werkzeugkorrekturdaten ermitteln und abspeichern	<input type="checkbox"/>	
		25. Dateneingabegeräte und Datenausgabegeräte handhaben	<input type="checkbox"/>	
		26. Maschine rüsten	<input type="checkbox"/>	
		27. Fertigungsparameter in Abhängigkeit von Werkstoff, Schneidstoff, Werkstück und Werkzeug festlegen	<input type="checkbox"/>	
		28. Einrichtung für Hilfs- und Betriebsstoffe vorbereiten	<input type="checkbox"/>	
		29. Fertigungsprozess durchführen, überwachen und optimieren	<input type="checkbox"/>	
		30. Fertigen unter Berücksichtigung betrieblicher Qualitätssicherungssysteme/Vorschriften	<input type="checkbox"/>	
		31. Steuerungstechnische Systeme anwenden	<input type="checkbox"/>	
		32. Datensicherung unter Berücksichtigung betrieblicher Bestimmungen durchführen	<input type="checkbox"/>	
		33. weitere auftragsspezifische Teilaufgaben:	<input type="checkbox"/>	
Kontrolle	Ergebnis feststellen	34. Betriebsübliche Begleitunterlagen ausfüllen	<input type="checkbox"/>	Auswahl mindestens 4 ca. _____ h
		35. Übergabe an den Kunden	<input type="checkbox"/>	
	Ändern/ Erstellen	36. Skizzen/Zeichnungen/Pläne ändern	<input type="checkbox"/>	
		37. Arbeitszeit/Materialverbrauch dokumentieren	<input type="checkbox"/>	
		38. Prüfprotokoll ausfüllen	<input type="checkbox"/>	
		39. Übergabebericht/Abnahmeprotokoll erstellen	<input type="checkbox"/>	
2) Gesamtzeit: (nach VO 2007)				15 h

¹⁾ Hier ist die Auswahl innerhalb „Inbetriebnahme und Einrichten.....oder Programmieren und Fertigen.....“ vorzunehmen.

²⁾ Die Arbeitszeit für die Erstellung der praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtzeit von enthalten.

Bei der Durchführung des betrieblichen Auftrages sind die einschlägigen Bestimmungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie der Umweltschutz zu berücksichtigen.